

## **Der höchste Lohn**

Das Land liegt als Verheißung vor!  
Ich will es als Gigant begehnen,  
es betrachten und verstehen,  
mit reifem Geist und mit Humor!

Das Große und das winzig Kleine,  
will ich mit meinen Taten hegen!  
Es ist mein Ursprung - den zu pflegen,  
das gilt mir mehr als hohle Scheine!

Ich möchte was ich find' beschützen,  
dafür tret' ich mit Eifer ein!  
Als Mensch darf ich nicht anders sein,  
denn nichts vermag uns mehr zu nützen!

So bin ich ihm auch wie ein Sohn!  
Ich achte und verehr' den Wert,  
den es uns täglich noch beschert –  
als hohen, nein, als höchsten Lohn!

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)